

**Produktname: RUNX1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe21144**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG,Kappa
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,2 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
<b>Aufreinigung</b>	Protein A

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:2000-1:10000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:49kD;Observed MW:43-55kD

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	RUNX1 RUNX1;AML1;CBFA2;Runt-related transcription factor 1;Acute myeloid leukemia 1
<b>Alternative Namen</b>	protein;Core-binding factor subunit alpha-2;CBF-alpha-2;Oncogene AML-1;Polyomavirus enhancer-binding protein 2 alpha B subunit;PEA2-alpha B;PEBP2-alpha
<b>Gen-ID</b>	861.0
<b>SwissProt ID</b>	Q01196
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen RUNX1/2/3

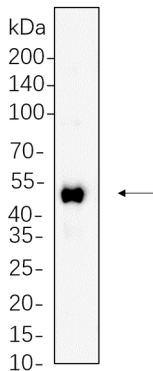
**Hintergrund**

Zelllokalisierung: Zellkern. Der Core-Binding-Faktor (CBF) ist ein heterodimerer Transkriptionsfaktor, der an das Core-Element vieler Enhancer und Promotoren bindet. Das von diesem Gen kodierte Protein stellt die Alpha-Untereinheit von CBF dar und ist vermutlich an der Entwicklung der normalen Hämatopoese beteiligt. Chromosomale Translokationen, die dieses Gen betreffen, sind gut dokumentiert und wurden mit verschiedenen Leukämiearten in Verbindung gebracht. Für dieses Gen wurden drei Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



C6-Gesamtzelllysate wurden mittels 10%iger SDS-PAGE aufgetrennt und die Membran mit einem monoklonalen Kaninchen-Antikörper gegen RUNX1 (1:1000) inkubiert. Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG(H+L)-Antikörper verwendet.